

Naval Criminal Investigative Service

Shortcuts one around

Von JonahThera

Kapitel 4: Stumme Zeugin

Die schwarze Rose hat so viel zu erzählen. Doch Blumen sprachen eine dem Menschen unbekannt Sprache. Wenn diese Rose jemand verstehen könnten, er würde lachen und staunen. Ihre Besitzerin war eine durchgeknallte, lebensfrohe Gothlady, deren Beruf die Forensik war. Immer lief laute Musik in ihrem Labor und auch in ihrer Wohnung, wo sich die Rose befand. Ruhe herrschte nur, wenn die schwarzhaarige Frau Besuch bekam. Besuch von einer ganz bestimmten Person. Der junge Mann, der seiner Freundin in ihrer Intelligenz ebenbürtig war, doch so andere Interessen hatte. Er schrieb an einem Buch, schon das Zweite war in Arbeit. Doch dies alles zählte heute nicht. Die Rose würde vermutlich lächeln, wenn sie es könnte. Diese zwei jungen Menschen befanden sich in diesem Moment in der Wohnung. Bis vor kurzem hatten sie Videospiele gezockt. Nun erklang heiteres Lachen aus der Küche. Sie wollten Pizza backen. Als hätte die Rose vor, ihnen zuzuschauen, kippte sie in der Vase zur anderen Seite. Der Mann sammelte Zutaten und sie kramte Schüsseln und weiteres zusammen. Es dauerte nicht lange, bevor Beide mit Mehl und Teig bedeckt waren. Ihr ausgelassenes Lachen drang durch die ganze Wohnung. Sie nahm eine handvoll Mehl und schleuderte es auf den Besuch. Dieser nahm die Ketschupflasche und auf dem Oberteil der jungen Frau landete ein roter Fleck der Gewürzsauc. Sie schrie empört auf und revanchierte sich mit einer Ladung Wasser aus einer Flasche, die in ihrer Nähe stand. Ihr Freund lachte laut und hielt abwehrend die Arme vor das Gesicht. Nach einer halben Stunde schafften sie es schließlich doch, die Pizza in den Ofen zu bekommen. Der junge Mann packte seine Gothlady an der Hüfte und hob sie, ohne auf ihr Quietschen zu achten, in die Höhe. Unter heftigen Strampeln und lautstarken Protesten ihrerseits lief er schwankend und lachend in Richtung Bad, dessen Tür hinter dem Paar zuschlug. Es wurde ruhig und die Rose genoss insgeheim schmunzelnd die Stille. Sie wusste, was nun in dem anderen Zimmer geschehen würde. Die Dusche sprang an, ein Aufschrei ertönte. Dann herrschte wieder etwas Ruhe. Das laufende Wasser dämpfte die Laute, welche die zwei Leute von sich gaben, während sie sich einander hingaben. Doch dass zwischen den Kollegen mehr als nur Freundschaft existierte, würde niemals jemand erfahren. Die Rose schwieg und würde in ein paar Tagen als stumme Zeugin verwelken.